



<b>Mörtelgruppe</b>	CS I nach EN 998-1		<b>Zusammensetzung</b>	Trockenmischung bestehend aus Luftkalk und abgestuften Kalksand.
<b>Körnung</b>	0 bis 1,0 mm		<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>· feuchtigkeitsregulierend</li> <li>· hohe Wasserdampfdiffusionsfähigkeit</li> <li>· atmungsaktiv und geruchsneutral</li> <li>· gute maschinelle Verarbeitung</li> <li>· hohe Ergiebigkeit</li> </ul>
<b>Verbrauch</b>	18,0 - 20,0 kg/m <sup>2</sup> bei 15 mm Putzdicke		<b>Anwendung</b>	<p>Als einlagiger Filzputz (Reibeputz) für Wände und Decken im Innenbereich und auf allen gängigen Putzgründen wie Mauer- und Hohlziegel, Hohlblocksteine, Zementsteinen, Holzspan-Mantelsteinen, u.ä. sowie auf Betonuntergründen.</p> <p>QUARZOLITH Klimaputz K30 ist als Unterputz für Wandfliesen und für die Verwendung in häuslichen und gewerblichen Nassräumen nicht geeignet.</p>
<b>Druckfestigkeit</b>	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>			
<b>Lieferform</b>	<b>Sack</b>	<b>Silo</b>	<b>Verarbeitung</b>	<p>QUARZOLITH Klimaputz K30 darf nur einlagig verarbeitet werden. Die Oberfläche kann verrieben oder geschnitten (gekratzt, ebenflächig zugerichtet) hergestellt werden. Wird QUARZOLITH Klimaputz K30 geschnitten hergestellt, dient er als Unterputz für eine zusätzliche Beschichtung (z.B. Oberputz, Spachtelung).</p> <p>Ein Vermengen mit anderen Bauprodukten ist nicht zulässig und kann zu Schäden führen. Es dürfen keine zementhaltigen Ansetzbinder verwendet werden.</p> <p>Die Luft-, Material- und Putzgrund-Temperatur muss während der Verarbeitung und während des Abbindevorganges mind. +10°C bis max. 30°C betragen. Es ist darauf zu achten, dass während und nach Abschluss der Putzarbeiten für eine ausreichende Belüftung (Stoßbelüftung) gesorgt wird.</p> <p>Kalkputze weisen längere Trocknungs- bzw. Erhärtungszeiten auf als herkömmliche Kalk-Gips-Putze. Eine direkte Beheizung des Putzes ist unzulässig. Wird der Maschinenputz als Unterputz verwendet ist vor Applizierung des Deckputzes eine Austrocknungszeit von mind. 4 Wochen einzuhalten und gegebenenfalls eine Grundierung aufzutragen.</p>
	30 bzw. 40 kg	√		

#### Verarbeitung

Der Putzauftrag erfolgt mit der Hand oder Putzmaschine. Bei „Handverarbeitung“ einen Sack mit sauberem Wasser lt. Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Freifallmischer homogen und knollenfrei mischen. Bei „Maschinenverarbeitung“ mit handelsüblicher Feinputzmaschine aufspritzen.

#### Putzgrund

QUARZOLITH Klimaputz K30 darf nur auf Untergründe, welche den Anforderungen gemäß ÖNORM bzw. DIN entsprechen, appliziert werden. Der Untergrund muss trocken, ebenflächig, tragfähig und fest, saugfähig, frostfrei, ausreichend rau sowie frei von Ausblühungen, Verunreinigungen und Trennmitteln wie z.B. Schalöl sein.

Betonflächen mit einer Restfeuchtigkeit von mehr als 4,0 Masse-% dürfen nicht verputzt werden. Die Untergrundprüfung hat gemäß ÖNORM B 3346 bzw. DIN 18550 zu erfolgen. Für die Ebenflächigkeit des Putzgrundes ist die ÖNORM DIN 18202 heranzuziehen. Bei kritischen Untergründen sind die Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller zu beachten und/oder entsprechende Putzgrundvorbehandlungen wie z.B. das Herstellen von Putzträgern durchzuführen.

Auf Betonflächen ist unbedingt eine Haftbrücke (z.B. QUARZOLITH Betohaft) zu verwenden. Stark oder unterschiedlich saugende Untergründe sind mit Wasser gleichmäßig vorzunässen oder mit einem geeigneten saugausgleichenden Voranstrich (z.B. QUARZOLITH Tiefengrund, Betohaft, etc.) zu beschichten.

#### Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern. 3 bis 6 Monate lagerfähig. Vor Feuchtigkeit zu schützen.

#### Besondere Hinweise

Für die Verarbeitung von Bauprodukten sind die einschlägigen europ. Normen sowie die nationalen Ergänzungen zu beachten. Für das Verputzen mit QUARZOLITH K30 sind insbesondere die EN 13914 Teil 1 und 2, ÖNORM B 3346, ÖNORM B 2210, die Verarbeitungsrichtlinie 6 bzw. 7 der ÖAP, ÖNORM DIN 18202, DIN 18550 Teil 1 und 2.

#### Sicherheitshinweise

Enthält Kalkhydrat. Haut und Augen schützen. Für det. Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.

#### Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.